

Mitgliederversammlung 2014 des Vereins IG Uem

Für den eiligen Leser:

Am 29. März 2014 hat in Schaffhausen die 14. Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Übermittlung (IG Uem) stattgefunden. Mit über 70 anwesenden Ehrengästen, Gönnern und Mitgliedern war sie sehr gut besucht. Der Präsident orientierte über das Erreichte im vergangenen Jahr und gab einen Ausblick auf die Ziele und Vorhaben im 2014. Die Jahresrechnung 2013 wurde durch die Mitgliederversammlung abgenommen, der Vorstand entlastet und das Budget für 2014 genehmigt. Der Vorstand wurde in seinem Amt bestätigt.

Etwas ausführlicher:

Pünktlich um 1015 Uhr eröffnet der Präsident, Hanspeter Steiner, die Mitgliederversammlung 2014 und darf nebst den Mitgliedern und Gönnern über 25 Ehrengäste begrüßen, unter ihnen Edi Ebert, Präsident der Stiftung HAMFU, Stefan Aschwanden, Geschäftsleiter Stiftung HAMFU, Hugo Berger, Gründer der IG Uem und ehemals Präsident der Stiftung HAMFU, KKdt a D Hansruedi Fehrlin, Martin Huber, Präsident der Stiftung „Museum im Zeughaus“, Br Martin Vögeli, Kdt der Infanteriebrigade 7.

Nach der Feststellung, dass die Voraussetzungen für eine gültige Mitgliederversammlung gegeben sind, werden die beiden Mitglieder Andreas Neiger und Robert Christen als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt.

Das **Protokoll** der letzten Mitgliederversammlung im März 2013 liegt im Saal auf (und ist auf der IG Uem-Web-Seite veröffentlicht). Die Mitgliederversammlung genehmigt dieses Protokoll ohne Gegenstimme oder Enthaltung.

Zu Beginn der Ausführungen über das 2013 wird den 12 im Jahre 2013 verstorbenen Mitgliedern oder dem Verein nahestehenden Personen in einer Schweigeminute gedacht.

Der **Jahresbericht des Präsidenten** zeigt eindrücklich auf, was im vergangenen Jahr geleistet wurde:

Über 5000 Frondienststunden wurden im 2013 allein im Zeughaus Uster für den Erhalt und Unterhalt des Uem-Materials geleistet. Am Uster-Tag (Juni 13) wurden auf eindrückliche Art und Weise die Übermittlungsmittel im Divisions-KP in der Armee 61 präsentiert und erläutert. Ereignisse, wie der Besuch der Ausstellung von Daniel Jenni, Ins, oder der gemeinsame Ausflug des Kernteams ins Berner Oberland fördern den Zusammenhalt und die Kameradschaft im Kernteam sehr. Entsprechende Berichte zu solchen Ereignissen können jeweils in den IG Uem-Infos nachgelesen werden. Auch zwei Ausbildungsanlässe werden im 2013 durchgeführt.

Der Vergleich der Zielsetzungen fürs 2013 mit dem Erreichten zeigt, dass 80% der Ziele erreicht wurden, aber im Bereich „Ausrichten der IG Uem auf neue Aufgaben“ und „Öffentlichkeitsarbeit“ noch Verbesserungspotential besteht.

Der Jahresbericht wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Stefan Aschwanden informiert anschliessend über den Stand der **Tätigkeiten in der Stiftung HAMFU**.

Laurent Othenin-Girard erklärt die **Rechnung 2013**, welche mit einem bescheidenen Gewinn von Fr. 144.80 abschliesst. Der Gewinn soll der Rechnung 2014 zugewiesen werden.

Alfred Klausner erläutert den **Bericht der Rechnungsrevisoren** und empfiehlt der Mitgliederversammlung die Abnahme der Rechnung 2013 und die Entlastung des Vorstandes.

Die Mitgliederversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2013, die Gewinnzuweisung und entlastet den Vorstand für die Periode 2013 einstimmig. Der Präsident verdankt die Revisorenarbeit der Revisoren Fred Klausner und Ruedi Kilchmann herzlich.

Für das laufende Jahr 2014 erläutert Hanspeter Steiner folgende **Zielsetzungen**, welche in Absprache mit der Stiftung HAMFU definiert wurden:

- Die IG Uem erstellt eine Grundlagenliste, was in der bisherigen Sammlung bzw. in den verschiedenen Materialkategorien fehlt.
- Die IG Uem erstellt eine Grundlagenliste, was in der bisherigen Dokumenten-Sammlung fehlt.
- Die IG Uem führt mit drei Zeitzeugen Video-Interviews durch.
- Bis zur nächsten Mitgliederversammlung 2015 verfügt der Vorstand über eine detaillierte Übersicht, was im vergangenen Vereinsjahr an Restaurationsarbeiten geleistet wurde.
- Die Mitglieder des Kernteams sind in der Lage, selbständig Mutationen in der zentralen Datenbank (Material, Dokumente) korrekt auszuführen.
- Die IG Uem führt mindestens 2 Ausbildungskurse durch.
- Bis Ende 2014 erhöht sich der Mitgliederbestand wieder auf mindestens 190 Personen.
- Die IG Uem nimmt an zwei externen Ausstellungen teil.
- Ihre Tätigkeiten richten sich noch konsequenter am Geschäftsmodell der Stiftung HAMFU aus.
- Das Schaulager im Zeughaus 2 in Uster wird übersichtlicher und noch informativer gestaltet.
- Überzähliges Material wird (gemäss Sammlungskonzept) ausgeschieden und zurückgeschoben.

Nicht alle dieser Zielsetzungen werden einfach erreichbar sein.

Folgende Aktivitäten sind geplant bzw. laufen schon:

- 2 Arbeitstage pro Monat
- Grossparkdienst (Militär Fahrzeug Freunde Schweiz)
- Flohmarkt der Flughafenrunde
- Ausflug Kernteam
- Ladies-Night

Auf Grund der geplanten Vorhaben 2014 präsentiert Laurent Othenin-Girard das **Budget 2014**, welches sich im Rahmen des Budgets 2013 bewegt. Das ausgewiesene Vermögen soll quasi als Reserve bestehen bleiben, da bekanntlich die Gebäude des E+Z Uster nicht permanent verfügbar bleiben und mit einem Umzug in anderer Lokalisation gerechnet werden muss. Der Vorstand schlägt vor, dass die Mitgliederbeiträge wie

2013 beibehalten werden (Mitglieder Fr. 50.--, Kollektiv-Mitglieder Fr. 200.--, Gönner Fr. 50 oder mehr).

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Budget 2014 und den Mitgliederbeiträgen einstimmig zu.

Die **Mitgliederversammlung wählt** einstimmig für weitere 2 Jahre Hanspeter Steiner als Präsident, Erhard Aeschlimann als Vizepräsident, Laurent Othenin-Girard als Quäsitor und Alfred Klauser und Ruedi Kilchmann als Rechnungsrevisoren.

Anträge der Mitglieder liegen keine vor.

Zum Traktandum **Verschiedenes** gibt es 3 Beiträge:

- **Nächste Mitgliederversammlung** wird voraussichtlich am 18. April 2015 stattfinden.

Roland Kallmann stellt den Tagungsort vor, der untertags liegt:

Art Wk Waldbrand A 1880
Festungsmuseum Waldbrand AG
3803 Beatenberg

Das wird sicher ein besuchenswertes Ereignis werden!

- Br Martin Vögeli überbringt im Namen der Armeeführung in einem frischen Kurzreferat die besten **Grüsse der Armeeführung** und wünscht der IG Uem viel Erfolg bei ihren Vorhaben im 2014ff.
- Herr Martin Huber, Präsident der Stiftung „**Museum im Zeughaus Schaffhausen**“, gibt uns eine Kurzeinführung in den nun bevorstehenden Besuch des Museums.

Anschliessend an die hochinteressante Führung durch das „Museum im Zeughaus“ (ein herzliches Dankeschön an Martin Huber und seine Crew) geniessen wir den Apéro riche im Gartenrestaurant an herrlicher Frühlingssonne.

Ueli Beilstein
Chef Medien

